

BREMEN FASHION DAYS

powered by FAEX

Stay connected. Be supportive. Enjoy.

Der Handel bekommt eine neue Aufgabe!
Er ist nicht mehr nur der Versorger der Republik,
sondern sollte vielmehr ein Freizeitangebot werden.

Einkaufserlebnisse schaffen!



Was sind die BREMEN FASHION DAYS?

Unter der **Dachmarke** Bremen Fashion Days findet eine Erlebniswoche statt, bei der sich der Einzelhandel (nicht nur Textilbranche) sowie die Kunst-, Musik- und Kulturszene präsentieren. Die Innenstadt wird zum Ort für Erlebnisshopping mit allen Sinnen.

An dezentralen Orten der City sorgen ein vielfältiges **Bühnen-Programm und Aktionen im Einzelhandel** für ein attraktives Besuchserlebnis und begeistern für den Einkauf bei lokalen Anbietern.

Im zentralen **Pop Up Space** können sich Händler und lokale Kreative präsentieren und auf Ihre Geschäfte und Produkte aufmerksam machen. Weiterhin kann jedes Geschäft sich mit INDIVIDUELLEN Aktionen beteiligen.

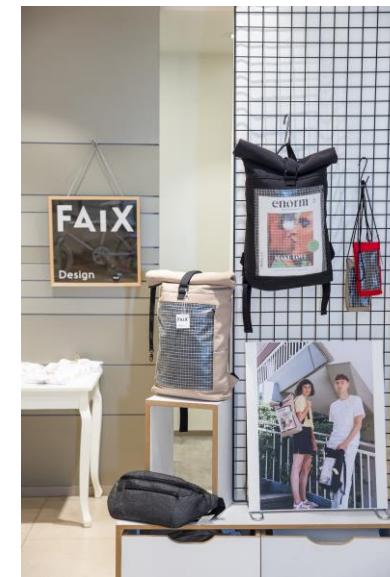
Ein Highlight ist der Bereich Slow Fashion: **lokale, nationale und internationale DesignerInnen** mit kuratierten, nachhaltig hergestellten Kollektionen. Auch Einzelhändler können für eine Woche risikofrei die neuen Slow Fashion Label testen.



BREMEN FASHION DAYS

steht für

- ✓ Mode & Fashiontrends
- ✓ Design & Kreativität
- ✓ Kultur, Kunst, Musik, Tanz
- ✓ Nachhaltigkeit & bewusster, regionaler Konsum
- ✓ Erlebnisinszenierung



Ziele der Bremen Fashion Days



- ✓ **Besuchsanreize setzen**, um die Angebotsvielfalt des Einzelhandels in Bewusstsein der regionalen und ortsansässigen Bevölkerung zurückzubringen.
- ✓ **Besuchfrequenz** in der Bremer Innenstadt erhöhen und daraus **mehr Umsatz** für die Händler generieren.
- ✓ Standortstärkung durch **innovative Einkaufserlebnisse** und positive, lebendige Atmosphäre.
- ✓ Die **Marke „Bremer City“** als nachhaltige und attraktive Innenstadt mit hoher Verweildauer schärfen.



SHORT-FACTS | 4 zentrale Elemente

- 1. Fashion-Shows** | Auf öffentlichen Plätzen wird eine Infrastruktur für Fashion Shows bereit gestellt. Diese Infrastruktur wird zusätzlich für weitere Programmpunkte wie beispielweise Impulsvorträge, Musik und kulturelle Beiträge genutzt.
- 2. Erlebnis im Shop** | In den Einzelhandelsgeschäften werden Einkaufserlebnisse geschaffen, um den lokalen Einzelhandel aktiv einzubinden und die Besucher/innen in neue Locations zu führen.
- 3. Pop Up Space** | Gebündelt unter einem Dach stellen die Stores der Innenstadt und kreative Anbieter der Region ihr Angebot vor und machen auf ihre Geschäfte aufmerksam.
- 4. Side Events** | Kulturelle Side-Events wie Street Food Markt, Street/Urban-Art Formate, Ausstellungen HFK, Self-Made Angebote in Workshops sollen zum Ausprobieren und Mitmachen anregen.

Rückblick

Wie liefen die ersten Bremen Fashion Days 2021?

- Konzeptentwicklung und Prototyp
- Fokus auf Slow Fashion
- 9 Partnerstores & 6 Fashion Shows

Was passierte 2022?

- Einbindung von Händlern ins Show Programm
- Über 20 Partnerstores und 20 Fashion Shows auf 6 Standorten verteilt
- Kunstaussstellungen
- Live Shooting bei BoConcept
- Fashion Show bei Opti Wohnwelt
- Fashion Night auf dem Dach des Atlantic Hotels



[Zum Video =>](#)

Review Bremen Fashion Days 2022



3. BREMEN FASHION DAYS

22.8. – 26.8.2023

Standorte:

- 3 dezentrale Bühnen für Fashion Shows mit Slots für alle teilnehmenden Händler sowie Show Formate für Nicht-Textil
 - Domshof OpenSpace
 - Katharinen-Passage
 - Ansgarikirchhof
- Zentraler Pop Up Space mit ca. 1.000m² für Einzelhändler (alle Warensortimente) und Kreative
- Aktionen im Einzelhandel
- Leerstände in der City für Showrooms und Ausstellungen nutzen



OpenSpace Bühne



Bühne Katharinen-Passage

Überdachter Laufsteg in der Passage

- Bühne mit Laufsteg für 1 oder 2 Tage
- Show-Slots für die umliegenden Geschäfte wie z.B. Stiesing, Wormland, Henne, Marc Cain, Hut.de
- Verbinden mit eigenen Kundenevents der Stores
- Sektbar oder Café einbeziehen möglich



Bühne Ansgarikirchhof

Open Air Laufsteg

- Bühne mit Laufsteg für 1 oder 2 Tage
- Show-Slots für die umliegenden Geschäfte wie z.B. Ristedt, AppelrathCüpper, Hirmer Store Bremen, Ulla Popken, Ansons, Frenz...
- Verbinden mit eigenen Kundenevents der Stores
- Als Begleitprogramm ein Streetfood Festival mit 5 bis 6 Trucks von Do. bis Sa., um die Frequenz und Verweildauer zu erhöhen
- Am Donnerstag als Afterwork Fashion Club inszenieren



Pop Up Space

Zentraler Ort mit temporären Verkaufsflächen

- Leerstand mit ca. 800 -1.200 m²
- Verkaufsflächen für Händler, um auf ihre Geschäfte aufmerksam zu machen (z.B. Präsentation besonderer Produkte, Outlet)
- Verkaufsflächen für lokale Kreative und regionale Hersteller
- FAEX Pop Up Fläche für nachhaltige Slow Fashion Designer national & international
- Gastronomie & Genuss
- Vorträge und Podiumsdiskussion
- ...



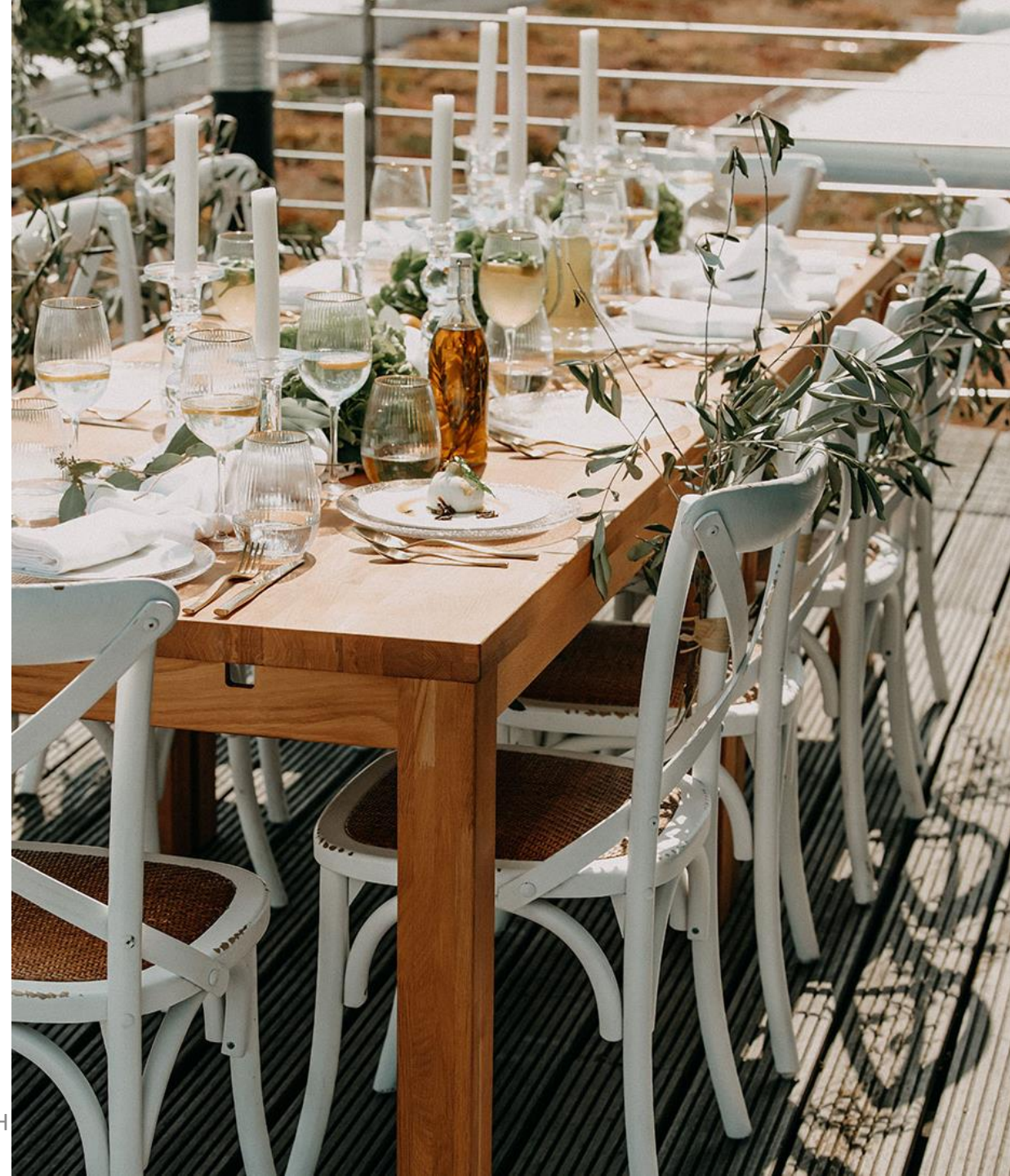
Leerstände bespielen

Nutzung als Showroom (Beispiel)

- Das Perfekte Dinner: Gemeinsame Ausstellung von
 - BoConcept Esszimmermöbel
 - D. F. Rabe & Co. Porzellan
 - Julius Kalbhenn Spirituosen
 - Wein Testing, Fotoshooting...

Nutzung als Ausstellungsfläche

- Kunst & Kultur, z.B. HFK-Absolventen
- Monitore mit Informationen zu Bremen Fashion Days
- Schaufensterdeko
- Produktvideos und Imagefilme
- Ausstellung zum Thema Mode kuratiert von Amir Omerovic
- Improtheater, Musikschule ...



Einzelhandel

Mitmachen können alle Läden und Akteure unabhängig vom Warensortiment.

- Jeder Akteur der City ist eingeladen, sich mit ausgefallenen Ideen und mitreißenden Aktionen zu präsentieren. ***Auf Ihre Kreativität kommt es an!***

Teilnahme an Aktionen

- Fashion Show Teilnahme bzw. Slot auf der Bühne
- Digitale Schaufenster locken Besucher in die Läden
- Shopping Card mit Gutscheinen und GoodieBags

Eigene Initiativen und Aktionen

- Individuelle Aktionen können sein Kundenevents, Shows, Vorträge etc.



Kooperation mit Böttcherstraße

Inszenierung der Böttcherstraße (Idee)

- Kunst trifft auf Mode
- Bühne auf der Terrasse, Musik auf dem Dach
- Die Bar Blauer Fasan kreiert einen Special Cocktail
- VIP Abend im historischen Ambiente
- Fashion Show



Kooperation mit FAEX

FAEX ist Zulieferer für nationale und internationale Slow Fashion

- Ausstellungsfläche für nachhaltige Mode im Pop Up Space
- Designer aus der FAEX Community werden persönlich vor Ort sein für Designer-Talks
- Interessierte Händler können temporär eine Fläche ihres Laden mit einer oder zwei Designerkollektionen ausstatten, um ihren Kunden ein neues, nachhaltiges Label vorzustellen.
- Händler können ebenfalls einen Designer Talk bei sich ausrichten als Aktion für ihre Kunden sowie zur Neukundengewinnung.



Kooperation mit OpenSpace

OpenSpace Domshof

- Enge Zusammenarbeit mit dem kreativen Team des OpenSpace Domshof.
- Virtuelle Fashion Show by Daniel Mohr.
- Große Fashion Show am Samstag Abend mit Fashion Party.





Folgende Händler haben Interesse bekundet

- Harms am Wall
- Stiesing
- Modehaus Ristedt
- Hirmer Store Bremen
- SportScheck in Kooperation mit Bremen 1860
- Unterwegs
- Musical Theater Bremen
- Open Space
- Bremer Ratskeller
- Flio
- Fairtragen
- Weinhandel Julius Kalbhenn
- Opti Wohnwelt
- Baumwollbörse
- Böttcherstrasse
- My Huddy
- Made in Bremen
- Georg Strudthoff Lederwaren & Sporthof E. Flocke GmbH

BREMEN FASHION DAYS Magazin



[Zum Magazin =>](#)



[Zum Magazin =>](#)

Fakten zum Magazin

- ✓ Auflage 5.000 Exemplare
- ✓ Begleitmagazin zu den BREMEN FASHION DAYS
- ✓ Print & ePaper: <https://www.faex-shop.de/e-paper-05-22>

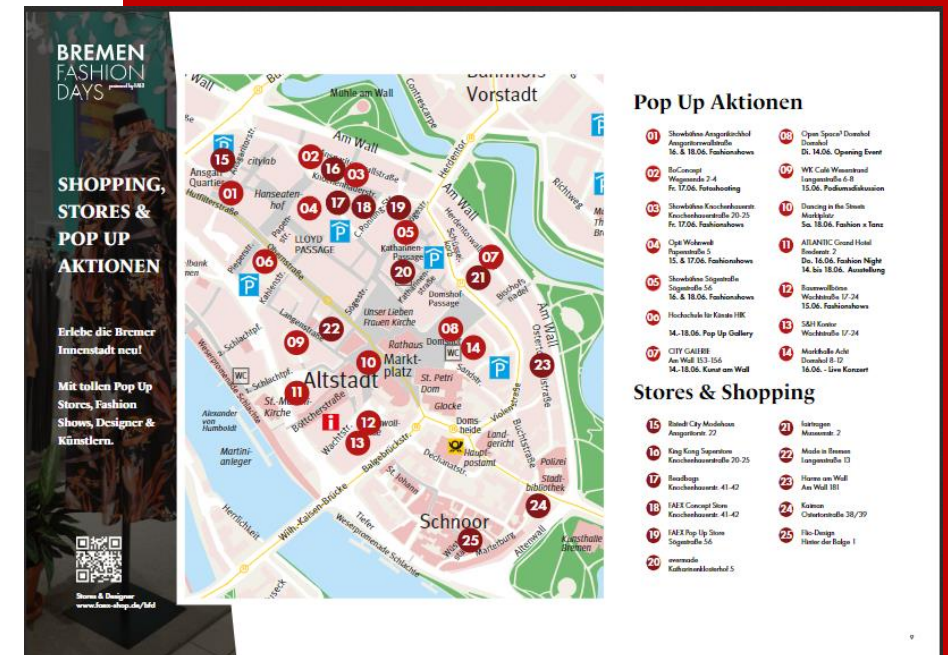
Print Magazin mit City Map

✓ Inhalt

- Programm und Lageplan
- Vorstellung aller teilnehmenden Händler und Akteure
- Präsentation von Fashionlabels, Interviews, Stories, Behind the scene etc.

✓ Direkte Verteilung an Zielgruppe

- Auslage bei teilnehmenden Partnern
- Direktversand an 500 Kontakte aus Wirtschaft, Fachpublikum





KONTAKT

FAEX GmbH
Ingo Müller-Dormann
Heidelberger Str. 65-66
D-12435 Berlin
Tel: 030/ 695 037 80
Mobil: 0172 43 55551
E-Mail: imd@faex.eu
Internet: www.faex-shop.de